

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO**

Band (Jahr): **106 (2009)**

Heft 1

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe
Conférence suisse des institutions d'action sociale
Conferenza svizzera delle istituzioni dell'azione sociale
Conferenza svizra da l'agid sozial

ZESO

ZEITSCHRIFT FÜR SOZIALHILFE

1/2009

SCHWERPUNKT

Verwandtenunterstützung:
Die neuen SKOS-Richtlinien

INTERVIEW

Hugo Fasel, Chef der Caritas:
«Armut ist wieder erblich!»

THEMEN

Kulturprojekt «Prélude»:
Strafgefangene machen Kunst



SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Mitgliederversammlung 2009

Die Stellung der Sozialhilfe im System der Sozialen Sicherung

Donnerstag, 4. Juni 2009, Stadttheater Olten

Die Bedeutung der Sozialhilfe ist in den letzten zwanzig Jahren stark gestiegen. Als letztes Netz der Sozialen Sicherheit ist die Sozialhilfe als Aufgabe der Kantone und Gemeinden verankert. Genügt dies in Zukunft? Kann das letzte Netz die Belastungen noch tragen? Ist die Sozialhilfe nicht längst faktisch zu einem Sozialwerk geworden?

An der Jahrestagung fragen wir nach der künftigen Stellung der Sozialhilfe im System der Sozialen Sicherheit. Aus Sicht von Bund, Kantonen und Städten bzw. Gemeinden soll die Sozialhilfe als Verbundsaufgabe beleuchtet werden.

Programm und Anmeldung: www.skos.ch/veranstaltungen

SKOS CSIAS COSAS

Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Solothurner SKOS-Tage 2009

Prävention, Aktivierung und Integration in Zeiten wirtschaftlicher Krise

3./4. September 2009

Mit Referaten u.a. von Jürg Krummenacher, Mascha Madörin, Claudio Bolzmann, Walter Schmid und Katharina Prelicz und vielen Workshops zu konkreten Erfahrungen in den Sozialdiensten in den Bereichen der Frühintervention, der Arbeit mit Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Anreize und Integration.

Die Tagung soll auch der kontroversen Diskussion zu den Themen der Aktivierung, Motivation und Zwang Platz bieten.

Merken Sie sich den Termin bereits heute vor. Wir freuen uns auf Sie!